



Pressemitteilung 6. Mai 2015

Naturpark Saar-Hunsrück Projektpartner von „HerzensSache Natur“ ein Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Bonn/Hermeskeil. Das Projekt „HerzensSache Natur“ des Verbandes Deutscher Naturparke e. V. (VDN) wurde am 4. Mai als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt gewürdigt. Die Auszeichnung wurde von Ralf Forst vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) auf dem Eröffnungsabend der Jahrestagung der Geschäftsführer, Leiter und forstlichen Berater der deutschen Naturparke im Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge übergeben. Diese Auszeichnung wird an Projekte verliehen, die sich in nachahmenswerter Weise für den Erhalt der biologischen Vielfalt einsetzen.

„Eine zentrale Säule für den Erhalt der Natur bildet das bürgerschaftliche Engagement. Dieses gilt es besonders Wert zu schätzen, da ehrenamtliche Betätigung gegenwärtig auf dem Rückzug ist. Der Verband Deutscher Naturparke (VDN) setzt sich mit dem Projekt "HerzensSache Natur - Engagement für die Region!" für Naturschutz und biologische Vielfalt vorbildlich ein“, so Ralf Forst vom Bundesamt für Naturschutz.

Der Naturpark Saar-Hunsrück bietet als Projektpartner von „HerzensSache Natur“ konkrete Unterstützungsmöglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung an. Dazu gehören die Projekte „Im Paradies der Heimat“ Streuobstwiese himmlisch für Alle (Lebewesen) sowie Kelteraktionen mit Saftpressen zusammen mit den Obst- und Gartenbauvereinen wie z. B. Hofeld-Mauschbach und Obstbaumschnittkurse z. B. in den Naturparkdörfern Gerlfangen, Fisch, Mackenrodt, Geisfeld und Gusenburg. Weitere Projekte sind die jährlichen Aktionstage „Naturpark-Apfelmarkt und –Kartoffelmarkt“ auf Hofgut Serrig, die Edelsteinschürfaktion, vom gefundenen Achatrohling bis zum Edelsteinschmuckstein zusammen mit dem Mineralienverein Freisen sowie Wasser-Erlebnisworkshops „Wasser die Perle der Heimat“ in verschiedenen Naturparkdörfern wie z. B. Leisel und der Bau einer Trockenmauer im Außenbereich des Naturpark-Informationszentrums Hermeskeil in Kooperation mit dem Heimatverein Hermeskeil.

„HerzensSache Natur“ hatte an dem Wettbewerb der UN-Dekade Biologische Vielfalt teilgenommen, eine namhafte Jury hatte über die Qualität der eingereichten Projekte entschieden. Der fortlaufende Wettbewerb wird von der Geschäftsstelle der UN-Dekade Biologische Vielfalt mit Sitz in Hürth ausgerichtet. Die Auszeichnung dient als Qualitätssiegel und macht den Beteiligten bewusst, dass ihr Einsatz für die lebendige Vielfalt Teil einer weltweiten Strategie ist. Möglichst viele Menschen sollen sich von diesen vorbildlichen Aktivitäten begeistern lassen und die ausgezeichneten Projekte im Naturpark Saar-Hunsrück sollen dazu anregen, selbst im Naturschutz aktiv zu werden. „HerzensSache Natur“ wird gefördert von der Deutschen Telekom.

Weitere Informationen zu den Projekten des Naturparks Saar-Hunsrück erhalten Sie unter Telefon 06503 9214-0, www.naturpark.org oder unter www.naturparke.de/herzenssache



Pressemitteilung 6. Mai 2015

Foto: Kind auf Edelsteinsuche in der Naturpark-Gemeinde Freisen



Bildnachweis: Naturpark Saar-Hunsrück

Hintergrund:

Biologische Vielfalt ist alles, was zur Vielfalt der belebten Natur beiträgt: Arten von Tieren, Pflanzen, Pilzen und Mikroorganismen, ihre Wechselwirkungen untereinander und mit ihrer Umwelt sowie die genetische Vielfalt innerhalb der Arten sowie die Vielfalt der Lebensräume. Die natürliche Vielfalt zu schützen bedeutet nicht nur, die Schönheit der Natur zu bewahren. Es bedeutet auch, die Grundlagen des Überlebens von uns allen zu sichern.

Die Auszeichnung zum UN-Dekade-Projekt findet im Rahmen der Aktivitäten zur UN-Dekade Biologische Vielfalt statt, die von den Vereinten Nationen für den Zeitraum von 2011 bis 2020 ausgerufen wurde. Ziel der internationalen Dekade ist es, den weltweiten Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten. Dazu strebt die deutsche UN-Dekade eine Förderung des gesellschaftlichen Bewusstseins in Deutschland an. Die Auszeichnung nachahmenswerter Projekte soll dazu beitragen, die Menschen zum Mitmachen zu bewegen.

Interessierte Einzelpersonen, ehrenamtlich Tätige und Institutionen, die sich für den Erhalt der biologischen Vielfalt durch Forschungs-, Bildungs- oder Naturschutzmaßnahmen einsetzen, sind eingeladen, sich an dem fortlaufenden Wettbewerb zu beteiligen. Die Jury entscheidet etwa halbjährlich über die Auszeichnungen. Seit Juni 2012 werden wöchentlich beispielhafte Projekte zur UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet und offiziell vorgestellt. Informationen zum Wettbewerb zur UN-Dekade unter: www.undekade-biologischerdiversitaet.de.